



smart – eine Marke
der Daimler AG

smart auf der IAA 2009

Presse-Information

Daimler Communications
70546 Stuttgart, Germany

Inhalt

smart fortwo electric drive smart geht mit dem Elektroantrieb der zweiten Generation in Serie	2
smart fortwo edition highstyle Neues smart Sondermodell – stilvoll, elegant, edel	6
smart fortwo Modelljahr 2010 smart fortwo cdi: 21 Prozent mehr Leistung für den CO₂-Champion	8
car2go Daimler AG erfindet neues Konzept für das individuelle Autofahren in der Stadt	10
smart BRABUS tailor made smart erfüllt künftig auch ausgefallene Kundenwünsche	12
Jeden Tag ein neues Kunstwerk Die Publikation „Visionaire“ und smart zelebrieren das Zeitalter der Elektrik	13

Seite

Datum:
15. September 2009

Ansprechpartner:

Wolfgang Zanker
Telefon:
0711 17-75847
Mobil:
0160 8614750
E-Mail:
wolfgang.zanker@daimler.com

Winfried Schult
Telefon:
0711 17-75851
Mobil:
0160 8653210
E-Mail:
winfried.schult@daimler.com

smart geht mit dem Elektroantrieb der zweiten Generation in Serie

Stuttgart – Ab Mitte November 2009 läuft im französischen Hambach der neue smart fortwo electric drive vom Band. Im Gegensatz zu seinem Vorgänger ist der elektrisch angetriebene smart fortwo der zweiten Generation mit einer innovativen, hoch effizienten Lithium-Ionen-Batterie ausgerüstet. Sie ist platzsparend zwischen den Achsen untergebracht, sodass das Raumangebot des intelligenten Zweisitzers vollständig erhalten bleibt. Im Heck arbeitet ein 30-kW-Elektromotor. Mit 120 Newtonmeter Drehmoment, die direkt beim Start zur Verfügung stehen, sorgt er für gute Beschleunigung und hohe Agilität. Der smart fortwo electric drive kann an der Haushaltssteckdose aufgeladen werden. Eine komplette Batterieladung kostet in Deutschland rund zwei Euro und genügt für eine stadtverkehrsgerechte Reichweite von rund 135 Kilometern. Damit macht smart den lokal emissionsfreien Elektroantrieb zu einer sinnvollen Alternative für die Mobilität im urbanen Raum. Der neue smart fortwo electric drive wird zunächst in Berlin und anderen Metropolen Europas und in den USA an Kunden verleast, die den umweltfreundlichen Trendsetter unter rauen Alltagsbedingungen einem intensiven Praxistest unterziehen werden. Ab 2012 wird er für jeden Interessenten verfügbar sein.

Dem smart fortwo sind Umweltfreundlichkeit und zeitgemäße Funktionalität bereits vor mehr als zehn Jahren in die Wiege gelegt worden. Seither verbindet sein innovatives Konzept nachhaltige, zukunftsweisende Technologien mit individueller, urbaner Mobilität. Das extrem kompakte Fahrzeug passt mit nur wenig mehr als zweieinhalb Meter Länge auch quer in Parklücken. Außerdem hat der platzsparende Zweisitzer den derzeit geringsten Flottenverbrauch und bringt seine Passagiere komfortabel, sicher und umweltfreundlich ans Ziel. Sein frisches, jugendlich-modernes, dabei aber anspruchsvolles Design machte ihn überdies zur automobilen Lifestyle-Ikone, die zeigt, dass sich Mobilität, verantwortungsbewusstes Handeln und Lebensfreude nicht ausschließen müssen. Damit begründete der smart fortwo eine eigene Klasse.

Innovativer Fahrspaß mit dem smart fortwo electric drive

Mit dem neuen smart fortwo electric drive, der ab Mitte November 2009 vom Band läuft, folgt die Marke konsequent einem sehr anspruchsvollen Ziel: Die

Produktion eines ausgereiften, attraktiven Stadtwagens, der lokal keinerlei Abgase freisetzt – Stichwort: Null-Emission. Emissionsfreies Fahren unter den harten Alltagsbedingungen des Großstadtverkehrs hat smart bereits 2007 in London begonnen. Seither sind dort 100 smart fortwo electric drive der ersten Generation im realitätsnahen Kundenbetrieb. Das Feedback aus der britischen Hauptstadt ist sehr positiv und bestätigt den hohen Reifegrad dieses Fahrzeugkonzepts.

Seite 3

2008 stellte smart die zweite Generation des smart fortwo electric drive mit einem weiterentwickelten Elektroantrieb vor, der mit einer innovativen Lithium-Ionen-Batterie fährt. Gegenüber anderen Batteriearten bietet die Lithium-Ionen-Technik entscheidende Vorteile, darunter höhere Leistung, kürzere Ladezeiten, längere Lebensdauer und hohe Zuverlässigkeit. Dazu Marc Langenbrinck, verantwortlich für die Markenführung von smart: „Der smart fortwo electric drive der zweiten Generation basiert auf einem erfolgreichen und anerkannten Fahrzeugkonzept mit Kultcharakter und von Haus aus umweltschonenden Eigenschaften. Sein innovativer batterieelektrischer Antrieb macht ihn zum idealen Automobil für die Stadt: agil, sparsam und klimafreundlich. Lokal emissionsfreies Fahren im urbanen Umfeld wird damit Realität. Das ist gleichbedeutend mit individuellem Fahrspaß ohne Verzicht.“

Elektrischer Antrieb bereits im ersten Konzept berücksichtigt

Bereits in den Anfangsüberlegungen war der elektrische Antrieb Teil des smart Konzepts. Die spätere Integration der für elektrischen Antrieb notwendigen Komponenten wurde bereits frühzeitig durchdacht. So findet beispielsweise die Batterie im Unterboden zwischen den Achsen ihren Platz; bei anderen smart Modellen befindet sich dort der Tank. Der Elektroantrieb ist im smart fortwo electric drive mit keinerlei räumlichen Einschränkungen verbunden; Innen- und Kofferraum sind genauso groß wie bei einem smart fortwo mit Verbrennungsmotor.

Kraftvoller Antrieb

Im Heck des neuen smart fortwo electric drive arbeitet ein 30 kW starker Permanentmagnetmotor, der direkt und ohne Verzögerung reagiert. Bereits aus dem Stand stellt er sofort ein kraftvolles Drehmoment von 120 Newtonmetern zur Verfügung. Daraus resultiert ein viel besseres Anfahrvermögen, als die Leistung erwarten lässt. Der smart fortwo electric drive beschleunigt von 0 auf 60 km/h in 6,5 Sekunden – ebenso schnell wie ein Benziner, den er aus dem Stand heraus zunächst einmal hinter sich lässt. Seine Höchstgeschwindigkeit ist bewusst und

stadtgerecht auf 100 km/h begrenzt. Aufgrund der Leistungscharakteristik des Elektromotors kommt der smart fortwo electric drive mit einer einzigen festen Getriebeübersetzung aus. Schalten ist somit überflüssig – ein großer Vorteil im dichten Stadtverkehr. Zum Rückwärtsfahren ändert sich die Drehrichtung des Motors.

Die Kraft liefert im smart fortwo electric drive der zweiten Generation eine Lithium-Ionen-Batterie der Fa. Tesla Motors Inc. mit 14 kWh Kapazität. Sie lässt sich überall ganz einfach an einer entsprechend abgesicherten 220-Volt-Steckdose aufladen. Eine Batterieladung genügt für bis zu 135 Kilometer Fahrspaß (NEFZ). Für den Stadtverkehr ist diese Reichweite mehr als ausreichend; Untersuchungen haben in Ballungsräumen eine Fahrstrecke von durchschnittlich 30 bis 40 Kilometern pro Tag ergeben. Hierfür dauert der Ladevorgang nur drei Stunden. Eine Nacht am Stromnetz reicht in jedem Fall aus, um die Batterie wieder vollständig zu laden.

Elektronik optimiert Batteriezustand und Stromverbrauch

Eine spezielle Elektronik sorgt dafür, dass sich die Batterie wohlfühlt. Ebenso überwacht die Elektronik den Ladevorgang und steuert die Kapazitätsanzeige. Die Leistungselektronik des Fahrzeugs versorgt über einen DC/DC-Wandler das Bordnetz mit elektrischem Strom aus der Batterie. Außerdem regelt sie beispielsweise auch Heizung und Klimaanlage, um die Batterie so wenig wie möglich damit zu belasten. Clevere Fahrer können ihren smart fortwo electric drive einfach vorklimatisieren, solange das Fahrzeug zu Hause noch aufgeladen wird – der langjährige Traum von der automobilen Standkühlung wird wahr; diese komfortable Möglichkeit bietet kein anderes Automobil.

Basis für den neuen smart fortwo electric drive der zweiten Generation ist das smart fortwo coupé/cabrio passion. Diese Ausstattungslinie umfasst neben der Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung und Vorklimatisierung alles, was die beliebte passion-Line auch sonst bietet. Neben der Batterieanzeige zeigt ein Amperemeter den Verbrauch und die durch Rekuperation zurückgewonnene Energie an.

Sehr geringe Kosten

Der smart fortwo electric drive verursacht pro 100 Kilometer bei deutschen Strompreisen etwa zwei Euro Betriebskosten (mit Nachtstrom noch günstiger). Dafür sind nicht einmal zwei Liter Benzin zu haben. Auch in vielen Ländern ist

elektrische Energie deutlich billiger. Die Wartungskosten sind deutlich niedriger als bei einem smart mit Verbrennungsmotor, da Batterie, Motor und die weiteren antriebselektrischen Komponenten wartungsfrei sind.

Seite 5

Zu den geringen Betriebskosten kommen in vielen Ländern und Metropolen weitere Kostenvorteile. Etwa durch nationale Förderungen, Steuervorteile oder Erlassen von lokalen Mautgebühren wie in London, wo Fahrer eines smart fortwo electric drive die teure „Congestion Charge“ für die Innenstadt nicht bezahlen müssen.

smart fortwo electric drive in wichtigen Metropolen in Europa und USA

Ab Ende 2009 wird der smart fortwo electric drive an ausgewählte Leasingkunden ausgeliefert. Die Leasingdauer beträgt vier Jahre und 60.000 Kilometer. Die ersten Fahrzeuge sind für das Projekt „e-mobility Berlin“ vorgesehen. Hier schafft die Daimler AG in Zusammenarbeit mit RWE und mit Unterstützung der Bundesregierung und der Stadt Berlin derzeit die Bedingungen für lokal emissionsfreies Fahren mit batterieelektrischen Antrieben. Dazu zählt der Aufbau von Strom-Ladestationen, die eine intelligente Kommunikation zwischen Elektro-Fahrzeug und Stromnetz automatisch ermöglichen, sodass die Batterie aufgeladen werden kann, wenn der Strom am günstigsten ist.

Weitere Fahrzeuge der neuen Generation des smart fortwo electric drive werden in Hamburg, Paris, Rom, Mailand und Pisa, außerdem in Madrid und bei weiteren Projekten in Europa eingesetzt. Ein Teil der Modelle gehen in die Metropolen der USA.

Ab 2012 wird der smart fortwo electric drive entsprechend der heute schon zu verzeichnenden sehr lebhaften Nachfrage als normaler Bestandteil des smart Angebots in großen Stückzahlen produziert und über das smart Händlernetz vermarktet. Damit unterstreicht die Automobilmarke ihre Vorreiterrolle auf dem Weg zur attraktiven individuellen Mobilität mit lokaler Null-Emission in Metropolen und Ballungsräumen.

Neues smart Sondermodell – stilvoll, elegant, edel

- **Ökologische Technologie, Funktionalität und Stilbewusstsein**
- **Exklusive Lackierung und edler Look im Interieur**

smart begrüßt den Herbst mit einem besonders stilvollen Sondermodell, das sich durch eine hochwertige Ausstattung, feine Materialien und eine außergewöhnliche Optik auszeichnet. Äußeres Kennzeichen des neuen smart fortwo edition highstyle sind eine exklusive Lackierung in trendigem chocolate brown metallic sowie elegante 12-Speichen-Leichtmetallräder in 15-Zoll-Ausführung. Ein harmonischer Stoff-Leder-Mix prägt das exklusive Interieur des Sondermodells. Der smart fortwo edition highstyle ist sowohl mit 52 kW/71 PS als auch mit 62 kW/84 PS Benzinmotor zu haben. Die 52-kW-Variante ist serienmäßig mit einer komfortablen Start-Stopp-Automatik ausgerüstet, die den Motor in Stillstandphasen abschaltet und damit den Verbrauch spürbar senkt. Stil und ein Gefühl für Lebensart und Lebensfreude gehen Hand in Hand mit umweltfreundlicher Technik.

Mit dem neuen smart fortwo edition highstyle setzt der Trendsetter für urbane Mobilität seine Reihe außergewöhnlicher und erfolgreicher Sondermodelle fort. Unkonventionell stellt er hierfür Bestehendes infrage und geht ungewohnte Wege. In dem neuen Sondermodell kombiniert die umweltbewusste Lifestylemarke moderne ökologische Technologie und Funktionalität mit anspruchsvollem Stilbewusstsein. Im smart fortwo edition highstyle finden Lebensfreude und feiner Schick einen gemeinsamen harmonischen Ausdruck.

Auf den ersten Blick macht das neue Sondermodell seine hohen Ansprüche an Stil und Eleganz durch seine Lackierung in stilbewusstem chocolate brown metallic deutlich. Weitere optische Akzente setzen 15-Zoll-Leichtmetallräder in elegantem 12-Speichen-Design und edition highstyle-Logos in Aluminiumoptik, die das Erscheinungsbild im Exterieur abrunden.

Jungen Geist, offenes, neues Denken und Stilsicherheit zeigt auch der edle Look des Interieurs. Exklusives, metallisch glänzendes Leder kontrastiert auf den Sitzen und in den Türen mit dem dieser Sonderedition vorbehaltenen hell-dunklen Stoff-Ensemble. Braune Ziernähte stellen dezent die optische Verbindung zum Exterieur her. Kneepad und Instrumententafel tragen Lederoptik. Das 3-Speichen-Sportlenkrad mit Lenkradschaltung sowie der Schaltknauf sind mit

Leder überzogen. Matt silbern schimmernde Zierteile vollenden den hochwertigen und dennoch dynamischen Eindruck des Interieurs.

Seite 7

Basis für den neuen smart fortwo edition highstyle ist das coupé passion. Diese Ausstattungslinie umfasst bereits unter anderem das automatische Schaltprogramm softouch, elektrische Fensterheber, Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung sowie ein Panoramadach mit Sonnenschutz. Außerdem sind beispielsweise Zusatzinstrumente und das Radio 9 Bestandteil der Serienausstattung der edition highstyle. Auf Wunsch erhältlich sind eine elektrische Servolenkung, Sitzheizung, abschließbares Handschuhfach sowie das smart Soundsystem mit smart MP3-Schnittstelle.

Auch ökologisch zeigt das neue Sondermodell des smart fortwo Stil. Es erfüllt nicht nur die strenge Abgasnorm EU 5 – die 52-kW-Ausführung ist überdies serienmäßig mit der Technologie micro hybrid drive (mhd) ausgerüstet. Diese clevere und komfortable Start-Stopp-Automatik schaltet das Triebwerk ab, sobald der Fahrer bremst und die Geschwindigkeit unter 8 km/h fällt – etwa bei der Annäherung an eine Ampel. Nimmt der Fahrer den Fuß von der Bremse, startet der Motor in Sekundenbruchteilen wieder. Das System arbeitet vollautomatisch – der Fahrer muss sich um nichts kümmern. Im Stadtverkehr mit seinen häufigen Stopp-and-go-Situationen sind mit der mhd-Technologie Verbrauchseinsparungen bis knapp unter 20 Prozent möglich.

Das Sondermodell smart fortwo edition highstyle ist sowohl mit 52 kW/71 PS mhd als auch mit 62 kW/84 PS zu haben und kostet 15.695 Euro bzw. 16.195 Euro (deutscher Listenpreis inkl. MwSt.).

smart fortwo cdi: 21 Prozent mehr Leistung für den CO₂-Champion

- **Kraftkur für den smart fortwo cdi ohne Verbrauchserhöhung**
- **Alle smart fortwo ab sofort mit EU 5**

Deutlich stärker, aber genauso sparsam und umweltfreundlich wie bisher geht der smart fortwo cdi in das Modelljahr 2010. Künftig leistet sein moderner Dreizylinder-Diesel 21 Prozent mehr und bietet rund 18 Prozent mehr maximales Drehmoment. Diese Kraftkur beflügelt das Temperament des kultigen Zweisitzers spürbar, seine vorbildlichen Verbrauchswerte bleiben davon aber unberührt. Wie bisher begnügt er sich auf 100 Kilometer mit 3,4 Liter Dieselkraftstoff (NEFZ). Mit einer CO₂-Emission von 88 g/km behauptet er überdies weiterhin seine Spitzenposition als CO₂-Champion. Außerdem erfüllen ab dem Modelljahr 2010 alle Varianten des smart fortwo inklusive der BRABUS-Versionen die strengen Abgasgrenzwerte der EU-5-Norm.

Der smart fortwo genießt weltweit den Ruf, ein Auto zu sein, das perfekt in unsere Zeit passt. Durch sein einzigartiges Konzept beansprucht er konkurrenzlos wenig Verkehrs- und Parkfläche, glänzt mit geringem Treibstoffverbrauch und minimalem Kohlendioxid-Ausstoß und vereint Mobilität, Ökologie und Lebensfreude auf einzigartige Weise. Für das Modelljahr 2010 setzt smart seine Philosophie konsequent fort und macht den smart fortwo noch umweltfreundlicher und attraktiver.

Wichtigste Änderung: Der smart fortwo cdi definiert auf 2,69 Meter Länge ab sofort Sparsamkeit und Fahrfreude neu. Sein weiterentwickelter Dieselmotor leistet nun 40 kW/54 PS – 7 kW oder 21 Prozent mehr als sein Vorgänger. Zudem stellt der überarbeitete Dreizylinder ein maximales Drehmoment von 130 Newtonmetern zur Verfügung (plus 18 Prozent). Damit ist das lifestyle-orientierte Fahrzeug noch agiler und bietet noch mehr Fahrfreude. Für den Spurt von null auf 100 km/h vergehen jetzt dank der Leistungssteigerung 16,8 Sekunden. Dabei hat der Zuwachs an Temperament keinen Einfluss auf die herausragenden Verbrauchs- und Emissionswerte des trendigen Zweisitzers. Mit einem kombinierten Verbrauch von nach wie vor 3,4 Litern pro 100 Kilometer und einem CO₂-Ausstoß von 88 g/km bleibt der smart fortwo cdi der CO₂-Weltmeister unter allen Serienfahrzeugen mit Verbrennungsmotor.

Die 21-prozentige Leistungssteigerung wird im Wesentlichen durch geänderte Kolben in Verbindung mit angepassten Einspritz- und Ladedruckparametern realisiert. Dank des gestiegenen Drehmoments konnten außerdem der dritte und vierte Gang um 10 beziehungsweise 11 Prozent länger übersetzt und die Schaltpunkte im Automatikprogramm abgesenkt werden. Damit sinkt das Drehzahlniveau in besonders häufig frequentierten Geschwindigkeitsbereichen – positiv für Kraftstoffverbrauch und Geräuschniveau. Der smart fortwo cdi ist mit einem geschlossenen Dieselpartikelfilter ausgerüstet und unterbietet die Grenzwerte der EU-5-Norm deutlich.

Auch die Benzin-Modelle des Modelljahrs 2010 des Zweisitzers erfüllen dank optimiertem Motor- und Getriebemanagement die anspruchsvolle EU-5-Abgasnorm. Dies dient nicht nur einem guten Gewissen, sondern ist in vielen Ländern mit deutlichen Steuervorteilen verbunden.

Ebenfalls neu sind Akzentteile in glänzendem Perlschwarz, die das Interieur des smart fortwo noch wertiger und harmonischer erscheinen lassen, sowie eine neue, als Sonderausstattung erhältliche klappbare Armlehne für erhöhten Komfort.

Auf Wunsch erhältlich ist überdies auch eine smart Freisprecheinrichtung mit Farbdisplay und umfassenden Multimediafunktionen. Sie zeichnet sich durch markentypisch freches Design, Bluetooth®-Schnittstelle, Sprachsteuerung und optionaler iPod®-Anbindung aus und ist perfekt in die Fahrzeugelektronik und in das Audiosystem integriert. Über einen kabellosen Controller auf der Mittelkonsole lässt sie sich einfach und sicher bedienen.

Alle smart fortwo Varianten des Modelljahrs 2010 können ab sofort bestellt werden. Die Preise für die Benzinmodelle sind unverändert. Der smart fortwo cdi mit 40 kW/54 PS kostet als Coupé in der Ausstattungslinie pure künftig 11.790 Euro (deutscher Preis inkl. MwSt.).

Daimler AG erfindet neues Konzept für das individuelle Autofahren in der Stadt

- **Spontan auf der Straße einen smart mieten**
- **Pro Minute 19 Cent inklusive aller Kosten**

In der süddeutschen Stadt Ulm hat die Daimler AG ein neues Mobilitätskonzept verwirklicht, das Auto fahren so einfach macht wie mobiles Telefonieren. Das Prinzip des treffend car2go getauften Projekts: Wer ein Auto benötigt, kann einen der im Stadtgebiet verteilten smart fortwo cdi rund um die Uhr spontan mieten oder mit dem Handy oder über das Internet buchen. Die Nutzungsdauer ist beliebig lang; anschließend wird das Fahrzeug einfach wieder auf einem freien öffentlichen Parkplatz innerhalb des Geschäftsgebietes abgestellt und die Miete beendet. In Gegenden mit Parkplatzmangel oder Parkraumbewirtschaftung, wie etwa in der Ulmer Innenstadt, finden sich auch zahlreiche speziell gekennzeichnete car2go-Parkplätze.

Eine übersichtliche Kostenstruktur ergänzt dieses einfache Mietprinzip: Eine Minute Mietzeit kostet 19 Cent. Steuern, Versicherung, zurückgelegte Kilometer und sogar der Kraftstoff sind in diesem Preis eingeschlossen. Für längere Mietzeiträume gibt es günstige Pauschalen. Eine Stunde kostet 9,90 Euro, ein Tag 49 Euro.

Um das Mobilitätsangebot nutzen zu können, müssen sich die Kunden lediglich einmalig kostenlos registrieren. Sie erhalten dann ein kleines Siegel auf ihren gültigen Führerschein geklebt. Damit lässt sich jedes car2go-Fahrzeug über einen hinter der Windschutzscheibe angebrachten Kartenleser öffnen.

car2go läuft als öffentliches Pilotprojekt in Ulm seit März 2009. Dort steht allen registrierten Bürgern und Besuchern der Stadt eine Flotte von 200 blau-weißen smart fortwo cdi zur Verfügung. Bisher haben sich bereits mehr als 10.000 Kunden bzw. 10 Prozent aller Ulmer Führerscheinbesitzer registrieren lassen, Tendenz weiter steigend. Die Registrierung ist möglich im Internet unter www.car2go.com oder im car2go-Shop im Stadthaus Ulm, direkt neben dem Ulmer Münster. Hier wird auch das car2go-Siegel für den Führerschein ausgegeben.

Bei dem einen Pilotprojekt in Ulm wird es nicht bleiben, das Konzept war von Beginn an auch für den internationalen Einsatz geplant. Inzwischen liegen zahlreiche Anfragen von Städten aus aller Welt vor, die ihren Bürgern ebenfalls car2go anbieten möchten. Bereits Ende des Jahres will Daimler mit car2go internationales Parkett betreten und auch in Austin, Texas, starten. Ab Herbst 2009 wird dort eine Flotte mit voraussichtlich 200 smart fortwo eingesetzt.

Seite 11

Die texanische Hauptstadt ist mit ihren rund 750.000 Einwohnern deutlich größer als Ulm und zeichnet sich durch ihre Aufgeschlossenheit sowie eine außergewöhnlich engagierte Bürgerschaft aus. „Wir freuen uns sehr, erster internationaler Partner von car2go zu werden“, so Bürgermeister Will Wynn. „Unsere Stadt ist für ihr ausgeprägtes Umweltbewusstsein bekannt; dazu passt car2go hervorragend, weil wir den Bürgern von Austin damit ein intelligentes Mobilitätskonzept mit hohem positivem Umweltfaktor anbieten können. Das Projekt hat unsere volle Unterstützung.“

car2go stellt einen weiteren wichtigen Baustein in der Daimler-Strategie auf dem Weg zur nachhaltigen Mobilität dar. Auch auf der Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt wird car2go präsent sein.

smart erfüllt künftig auch ausgefallene Kundenwünsche

- **Maßgeschneiderte Individualität mit Garantie**
- **Tausende von Farbtönen, rund hundert hochwertige Ledersorten**

Mit einem neuen Service möchte smart alle Kunden zufriedenstellen, die einen nach ihren eigenen Vorstellungen ausgestatteten smart fortwo fahren wollen. Motto des neuen „tailor made“-Programms: Alles ist möglich. Um diesen Anspruch zu erfüllen, bietet smart zusätzlich zu den bisher üblichen Ausstattungsvarianten umfangreiche Sonderausstattungsmöglichkeiten an. So können Kunden Außenfarbe, Lederarten und Cabriovertdeckfarbe aus einem großen Angebot wählen. Es sind nahezu keine Grenzen gesetzt. Zur Verfügung stehen:

- Lackierungen in tausenden verschiedenen Farbtönen
- Automotive Leder in etwa 100 Farben und exklusiven Designvarianten
- sechs Cabrio-Verdeckfarben
- gesamtes smart und smart-BRABUS Zubehörportfolio

Wer sich von den vielen Möglichkeiten überfordert fühlt, kann unter attraktiven „tailor made“-Paketen wählen.

Die „tailor made“-Modelle sind im wahrsten Sinne des Wortes „maßgeschneidert“. Das bedeutet, sie werden nicht nur individuell, sondern auch in meisterlicher Handarbeit und unter Verwendung von herstellergeprüften, hochwertigen Materialien und Teilen bester Qualität „ab Werk“ veredelt. Selbstverständlich mit voller Herstellergarantie.

Mit smart BRABUS tailor made setzt smart in dieser Klasse neue Maßstäbe der individuellen Autoveredelung.

Die Publikation „Visionaire“ und smart zelebrieren das Zeitalter der Elektrik

- **Kommunikativer Brückenschlag zwischen smart und Kultmagazin**
- **Urbane Kreativität und umweltorientierte Technologie**

Avantgarde trifft Avantgarde. Die legendäre New Yorker Mode- und Kunstpublikation Visionaire stellt den einzigartigen Zweisitzer smart fortwo in den Fokus seiner 57. Ausgabe. „Visionaire 2010“ ist die erste elektrische Ausgabe der Publikation. 52 international bekannte Kuratoren und Sammler konnten gewonnen werden, die für diese Ausgabe 365 Kunstwerke ausgewählt haben. In Form eines elektrisch betriebenen Kalenders ist „Visionaire 2010“ damit ein zukunftsweisendes Kompendium zeitgenössischer Kunst. Anlass der Zusammenarbeit mit Visionaire ist die Einführung der zweiten Generation des smart fortwo electric drive.

Visionaire wurde als Forum für kreativen Austausch 1991 in New York gegründet. Jede Ausgabe widmet sich einem Thema und ist individuell gestaltet. Von Ausgabe zu Ausgabe ändert sich somit das Format der weltweit angesehenen Publikation. „The New Yorker“ sieht in Visionaire „ein kreatives Spielfeld für führende Designer, Künstler, Photographen und Denker“ und das „W Magazine“ nennt es „die Couture Version eines Magazins“.

„Zeitgenössische Kunstwerke treffen auf eine zukunftsweisende Technologie – dies verbindet smart und Visionaire“, so Marc Langenbrinck, Leiter Markenführung, Vertrieb & Marketing smart. „Die erste elektrische Ausgabe des Magazins unterstreicht die Vorreiterrolle der Automobilmарke auf dem Weg zu umweltfreundlichen, nachhaltigen Konzepten für die individuelle Mobilität von morgen. Das Projekt ist Teil des Engagements von smart im Bereich urbane Kreativität und Nachhaltigkeit und ergänzt durch seinen ‚Plug-In‘-Betrieb sinnfälliger die Markteinführung des smart fortwo electric drive der zweiten Generation.“

Zu den 52 Gastkuratoren von Visionaire „2010“ zählen sowohl Künstler wie John Baldessari, international bekannte Museumskuratoren wie Klaus Biesenbach (MoMA) oder Christine Marcel (Centre George Pompidou), Sammler zeitgenössischer Kunst wie Pharrell Williams, Mario Testino oder die Architektin Zaha Hadid sowie die Schauspielerinnen Natalie Portman und Tilda Swinton. Auch die Mode-

designer Raf Simons und Marc Jacobs wie auch Dr. Renate Wiehager, Leiterin der Daimler Kunst Sammlung zählen zu den Kuratoren.

Seite 14

Jeder dieser Kuratoren wählte sieben Künstler aus. Zu den Künstlern gehören unter anderem Adel Abdessemed, Agathe Snow, Bruce Nauman, Cao Fei, Dominique Gonzalez-Foerster, Gabriel Orozco, Gelitin, Guyton\Walker, Kalup Linzy, Kaws, Maurizio Cattelan, Nathalie Djurberg, Olafur Eliasson, Paul Chan und Steve McQueen. Auf diese Weise bildet die Visionaire-Ausgabe „2010“ ein Kompendium zeitgenössischer Kunst.

Gleichzeitig mit dem Avantgarde-Magazin führt smart den fortwo electric drive der zweiten Generation mit Lithium-Ionen-Batterie ein. Bereits 2006 feierte das Konzept des Elektro-smart Weltpremiere. Seit 2007 ist der smart fortwo electric drive mit Natrium-Nickel-Chlorid Batterie in ersten Pilotphasen auf der Straße, so unter anderem in London, wo 100 Fahrzeuge im Alltagsbetrieb getestet werden. Ab Ende dieses Jahres wird der smart electric drive mit Lithium-Ionen-Batterie produziert. Gegenüber anderen Batteriearten bietet die Lithium-Ionen-Technik entscheidende Vorteile, darunter bessere Leistungsfähigkeit, kürzere Ladezeiten, lange Lebensdauer und hohe Zuverlässigkeit. Damit bringt smart 2010 die erste glaubwürdige Lösung für lokal emissionsfreies Autofahren in ausgewählte Metropolen.

Die weltweit erscheinende Ausgabe „2010“ ist ein kommunikativer Brückenschlag zwischen smart electric drive und der ersten elektrischen Ausgabe von Visionaire. Gleichzeitig vereint es die Designkompetenz beider Marken. Der außergewöhnliche Kalender wird, der Tradition der Multi-Format-Publikation folgend, in einer limitierten Auflage von 4000 Exemplaren produziert und im Oktober erscheinen. Erste Eindrücke des Kalenders zeigte smart vorab anlässlich der St. Moritz Art Masters im August 2009.

Vertrieben wird die Ausgabe über Designbuchläden, Museumsshops, Fashion- und Lifestyleboutiquen. „2010“ kann auch direkt bei Visionaire bestellt werden (www.visionaireworld.com). Der Preis beträgt 295 US-Dollar. Die früheren Ausgaben von Visionaire werden längst als Sammlerstücke gehandelt.